

bestimmte sie alle drei, bevor sie starb, mit einem bedeutenden Vermächtnis. Alle drei wurden brave Hausfrauen und sehr oft erzählten sie ihren Kindern und Enkeln die Geschichte von dem Rosenkranze, und fügten die Lehre bei: „Seht, Kinder, so rettet Gott jederzeit diejenigen, die auf ihn kindlich vertrauen, aus ihrer Not! Nehmet daher in allen Lagen zu Gott, dem Allmächtigen und Allgütigen, euere Zuflucht! Dann wird er auch euch helfen, wie er eueren Eltern und Großeltern geholfen hat.“

Ruf' Gott vertrauensvoll in Nöten an,
Der jederzeit dir helfen will und kann.

53. Das Ave Maria-Geläute.



Die Sonne war eben untergegangen. Noch vergoldeten ihre letzten Strahlen den blauen See; noch glänzten sie in den hohen Kirchenfenstern des nahen Klosters, noch glühten die Spitzen der Berge im roten Lichte.

Da stürzte ein Jüngling aus einem kleinen Hause, das zwischen Fischernezen und lieblich umweht von Weinranken, dicht am Strande lag.

Lärm und Geschrei und lautes Weinen ertönte darinnen im Hause; der Jüngling aber schien es nicht